



Transparenz und Sichtschutz zugleich

Spitzendesign für Spitzensport: Brandschutzverglasungen mit SCHOTT PYRAN®

Magglingen (Schweiz)/Mainz (Deutschland), den 21. September 2011 – Die Sanierung des denkmalgeschützten Hauptgebäudes der bekannten Eidgenössischen Hochschule für Sport EHSM im schweizerischen Magglingen folgte energetisch und architektonisch anspruchsvollen Maßstäben. Dabei erfüllen Spezialgläser von SCHOTT wesentliche Anforderungen an Brand- und Sichtschutz sowie transparente Optik gleichermaßen.

Nicht nur unter Schweizer Spitzensportlern ist Magglingen ein Begriff. In dem idyllisch gelegenen Ort im Kanton Bern, hoch über dem Bielersee, befindet sich der Hauptsitz des Schweizer Bundesamts für Sport (BASPO) mit seinem grenzübergreifend bekannten Sportkompetenzzentrum. Die 1944 gegründete Sportschule, heute Eidgenössische Hochschule für Sport Magglingen (EHSM), beherbergt unter anderem modernste Dienstleistungs-, Ausbildungs- sowie Trainingsanlagen und ist auch architektonisch ein Vorzeigeobjekt. So wurde das denkmalgeschützte Hochschulhauptgebäude 1970 von Max Schlup aus Biel errichtet, einem der Vorreiter der sogenannten Jurasüdfuss-Architekten, und gilt als Musterbeispiel für modernen Stahlbau.

Die stilvolle Architektursprache sollte darum bei der Gesamtanierung erhalten bleiben. Diese wurde notwendig, um den heutigen energetischen und den Sicherheitsanforderungen nachhaltig entsprechen zu können. Das betraf insbesondere die Wärmedämmung und Luftdichtigkeit des Gebäudes sowie Erdbebensicherheit und Brandschutz. Auch galt es Büro- und Ausbildungsräume an heutige Standards und an veränderte Bedürfnisse der EHSM anzupassen.

SCHOTT AG
Hattenbergstrasse 10
55122 Mainz
Germany
Phone +49 (0)6131/66-2411
E-Mail info.cpr@schott.com
Internet www.schott.com



Vor diesem Hintergrund zielte das ausführende Team der spaceshop Architekten aus Biel als Architekten und Generalplaner auf die Erhaltung der Gebäudeform und die Umgestaltung der Flächen im Inneren – unter Beibehaltung der ursprünglichen Qualitäten. Dabei wurde viel Wert auf Transparenz und verbesserte Lichtverhältnisse einerseits sowie auf Sichtbegrenzung andererseits gelegt. Ein Schlüssel dafür waren zum Beispiel gläserne Bürotrennwände entlang des Korridors, die sowohl Sichtschutz für die Büros bieten als auch Aussicht nach draußen auf die fesselnde landschaftliche Kulisse bis in die Alpen.

SCHOTT PYRAN® S-SF: Viel Brandschutz, viel Design

Möglich wurde dies durch den Einsatz spezieller Brandschutzverglasungen. Das dafür verwendete Spezialglas PYRAN® S-SF (Feuerwiderstandsklasse E30) des Technologiekonzerns SCHOTT erhielt in definierten Teilflächen eine Sandstrahlmattierung, um dort die Durchsicht zu verwehren. In Stoßfugen-Ausführung (SF) sind die Gläser rahmenlos miteinander verbunden – geschosshoch und ohne störende vertikale Pfostenprofile. Zudem verfügt das gefloatete, thermisch vorgespannte Borosilicatglas über eine hohe Transmission im sichtbaren und ultravioletten Bereich sowie eine brillante Weißglasoptik für eine unverfälschte, natürliche Farbwiedergabe. Als System bringt PYRAN® S-SF auch für den Einsatz in Brandschutz-Verglasungskonstruktionen baurechtliche Zulassungen gemäß nationaler und europäischer Normen für verschiedene Länder mit.

„Mit all diesen Vorzügen waren wir die einzigen Lieferanten, die alle Anforderungen komplett erfüllen konnten. Das zeigt die qualitative Bandbreite unseres Angebots“, so Oliver Kienast, Sales Manager SCHOTT Schweiz AG. Auch für die Architekten ein Vorteil: „Durch die konstruktiv flexible Ausführung der Brandschutzverglasung konnten die vielfältigen und komplexen Anforderungen und unser gestalterisch hohen Ansprüche an diesen Bauteil gelöst und damit unsere architektonischen Ziele

SCHOTT AG
Hattenbergstrasse 10
55122 Mainz
Germany
Phone +49 (0)6131/66-2411
E-Mail info.cpr@schott.com
Internet www.schott.com



erreicht werden.“, resümiert Reto Mosimann, Projektleiter von spaceshop Architekten.

Insgesamt wurden Brandschutzverglasungen mit rund 750 Quadratmetern PYRAN® S-SF in Räumlichkeiten für Ausbildung und Administration verbaut. Das Ende November 2010 abgeschlossene Sanierungsprojekt erhielt bereits eine Anerkennung im Rahmen der Vergabe des begehrten Schweizer Stahlbaupreises Prix Acier 2011 durch das Stahlbau Zentrum Schweiz (SZS), das nationale Kompetenz-Forum für den Stahlbau.

Zeichenzahl Fließtext: 4.097 (inkl. Leerzeichen)

Die Kernkompetenzen von SCHOTT Technical Glass Solutions (TGS) liegen in der Entwicklung, Fertigung und Verarbeitung von hochfesten und thermisch extrem beständigen Spezialgläsern. Das Produktportfolio umfasst gefloatete und gewalzte Borosilicatgläser für vielfältige Einsatzfelder von Brandschutz und Optik bis Medizintechnik und Photovoltaik, darüber hinaus Lithium-Aluminosilicat- und Aluminosilicat-Gläser für neue Märkte in Elektronikindustrie und Transporttechnik. Führende Produktmarken von SCHOTT TGS sind BOROFLOAT®, PYRAN® und NEXTERION®.

SCHOTT ist ein internationaler Technologiekonzern mit mehr als 125 Jahren Erfahrung auf den Gebieten Spezialglas, Spezialwerkstoffe und Spitzentechnologien. Mit vielen seiner Produkte ist SCHOTT weltweit führend. Hauptmärkte sind die Branchen Hausgeräte-industrie, Solarenergie, Pharmazie, Elektronik, Optik, Transportation und Architektur. Das Unternehmen hat den klaren Anspruch, mit hochwertigen Produkten und intelligenten Lösungen zum Erfolg seiner Kunden beizutragen und SCHOTT zu einem wichtigen Bestandteil im Leben jedes Menschen zu machen. SCHOTT bekennt sich zum nachhaltigen Wirtschaften und setzt sich bewusst für Mitarbeiter, Gesellschaft und Umwelt ein. In über 40 Ländern ist der SCHOTT Konzern mit Produktions- und Vertriebsstätten kundennah vertreten. Rund 17.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2009/2010 einen Weltumsatz von rund 2,9 Milliarden Euro. Die SCHOTT AG mit Hauptsitz in Mainz ist ein Unternehmen der Carl-Zeiss-Stiftung.

SCHOTT AG

Hattenbergstrasse 10

55122 Mainz

Germany

Phone +49 (0)6131/66-2411

E-Mail info.cpr@schott.com

Internet www.schott.com



Bild ID 128482: Bei der Sanierung des denkmalgeschützten Hauptgebäudes der bekannten Eidgenössischen Hochschule für Sport EHSM im schweizerischen Magglingen erfüllen SCHOTT Spezialgläser wesentliche Anforderungen an Brand- und Sichtschutz sowie transparente Optik. Foto: SCHOTT



Bild ID 128480: Gläserne Bürotrennwände entlang des Korridors bieten sowohl Sichtschutz für die Büros als auch Aussicht nach draußen. Foto: SCHOTT



Bild ID 128481: Die SCHOTT „Pyran“ Brandschutzgläser sind in Stoßfugen-Ausführung rahmenlos miteinander verbunden – geschosshoch und ohne störende vertikale Pfostenprofile. Foto: SCHOTT

SCHOTT AG
Hattenbergstrasse 10
55122 Mainz
Germany
Phone +49 (0)6131/66-2411
E-Mail info.cpr@schott.com
Internet www.schott.com



Bild ID 124843: Das SCHOTT Spezialglas PYRAN® S-SF (Feuerwiderstandsklasse E30) erhielt in definierten Teilflächen eine Sandstrahlmattierung, um dort die Durchsicht zu verwehren.
Foto: SCHOTT

Diese Fotos können Sie in druckfähiger Auflösung downloaden unter:

<http://www.schott-pictures.net/presskit/128943.EHDS>

Pressebilder von SCHOTT finden Sie zum Download unter:

www.schott-pictures.net

Kontakt:

SCHOTT Schweiz AG
Herr Oliver Kienast
Sales Manager - Fire Resistant Glazing Central & South East Europe
St.Josefenstrasse 20
CH-9001 St.Gallen
Phone: +41 (0)71 2744-215
Fax: +41 (0)71 2744-243
E-Mail: oliver.kienast@schott.com
Internet: www.schott.com/schweiz

SCHOTT AG
Dr. Haike Frank
PR Manager
Corporate Public Relations - CPR
Phone: +49 (0)6131/66-4088
Fax: +49 (0)3641/28889-141
E-Mail: haike.frank@schott.com
Internet: www.schott.com

SCHOTT AG
Hattenbergstrasse 10
55122 Mainz
Germany
Phone +49 (0)6131/66-2411
E-Mail info.cpr@schott.com
Internet www.schott.com